

Friday, July 15. 2005

Heilpflanzen für Frauen

Zunächst war ich skeptisch, als ich

irgit Laue - Heilpflanzen für Frauen i
die Hand nahm.

n weiteres Kräuterheilbuch spezifisch für Frauen, diesmal unter dem Logo der Zeitschrift vital - wozu sollte das gut sei
? Immerhin gibt es reichlich Heilkräuterbäcklein auf dem Markt, und es sah sehr danach aus, als wolle hier jeman
nur auf der Naturheilkundewelle mitreiten und schnelles Geld verdienen. Doch meine Skepsis legte sich bald. Alte

ative Heilmethoden boomen, und gerade Frauen, die körperlich ganz anders auf Medikamente reagieren als das beim P
ototypen des 'gesunden Menschen' der Fall ist, nämlich dem Mann, neigen dazu, sich eher sanfter Heilmet
oden zuzuwenden. Das hat auch damit zu tun, dass Frauen unter Beschwerden leiden können, die Männern naturgemäß
fremd sind - Erkrankungen von Gebärmutter und Eierstöcken zum Beispiel, Ovarialzysten, Endometriose,
Blasenentzündung uvm. Das Buch von

irgit Laue führt die Leserin schrittweise an die einzelnen Bereiche und Beschwerden heran, erklärt geduldig, einfühlsam
am und verständlich die möglichen Quellen der Erkrankungen und ihre Symptome, so dass das Buch auch als guter
diagnostischer Ratgeber zu verwenden ist. Mit Themenkapiteln

er Zyklus und Menstruation, Gebärmutter und Eierstöcke, Infektionen im Intimbereich, Harnwege, Brust und We
chseljahre sind alle "frauenspezifischen" Bereiche gut abgedeckt. Dazu kommt noch ein Kapitel über Wärme- und
Wasseranwendungen und ein guter Teil über die wichtigsten Heilpflanzen. Heilpflanzen für Frauen

ist informativ geschrieben, bietet eine Vielzahl von einfachen Anwendungen zur Selbstbehandlung typischer
Beschwerden und reichlich Hinweise auf weitere Literatur, Fachverbände und Selbsthilfegruppen. Die Inf
ormationen über einzelne Erkrankungen mit Symptomen und Ursachen sind so gut erläutert, dass man sich wagen
kann, derlei würde jungen Frauen an Schulen als Allgemeinwissen gelehrt. Lediglich die wiederkehrenden Hinweise au
f Weleda-Produkte irritieren ein wenig, es stellt sich mir die Frage ob hier Sponsoring zum Zuge kam oder es einfach ni
cht genug Hersteller passender Produkte auf dem Markt gibt. Dieses Buch gehört meiner Mein

gung nach in jedem Haushalt, in dem eine Frau lebt, mit in die Hausapotheke, und auch auf die Warteztischchen i
n der gynäkologischen Praxis - rundum gelungen.

Posted by Ishtar in Alternativ Heilen at 01:15